

Wie Sie Paare und Gruppen bilden können ...

Mehr Leben und Abwechslung bringen Sie in Ihren Unterricht, wenn Sie so oft wie möglich zwischen Plenum, Stillarbeit, Partnerarbeit und Kleingruppenarbeit wechseln und Ihre Teilnehmer/innen (= TN) die Möglichkeit haben, mit verschiedenen Partnern zusammen zu arbeiten. Ihr Kurs lernt sich dadurch besser kennen, was sich sicherlich auch sehr positiv auf die Atmosphäre auswirkt!



Hier haben wir für Sie einige Tipps und Ideen gesammelt, wie Sie Paare oder Gruppen bilden können:

1. Wenn es schnell gehen soll: Zahlen oder Alphabet

Sie wollen **Paare** bilden? Die TN zählen ab, z.B.

- bei einer Gruppe von 14 TN von 1-7 oder
- bei einer Gruppe von 10 TN von 1-5:

Jeder sagt eine Zahl, dann arbeiten die Einser, Zweier usw. zusammen.

Das Gleiche geht auch mit dem Alphabet, z.B. bei 14 TN von A bis G abzählen, dann arbeiten die TN mit A, die TN mit B usw. zusammen.

Sie wollen **Dreiergruppen** bilden? Teilen Sie die Zahl der TN durch 3 – bei 15 TN also 5 – und lassen sie von 1-5 abzählen.

2. Knöpfe, Münzen, „Smarties“

Verteilen Sie Knöpfe und Münzen: Die TN mit den gleichen Knöpfen bzw. Münzen arbeiten zusammen.

Eine „süße“ Variation: Verteilen Sie „Smarties“ (kleine zuckercolorierte Schokoladenbonbons). Die Teilnehmer gruppieren sich nach den Farben.

3. Spielkarten und Memo-Kärtchen

Mit Spielkarten können Sie die TN Paare oder Gruppen bilden lassen, die die gleiche Farbe oder das gleiche Bild haben (As mit As, König mit König, Karo mit Karo, Herz mit Herz etc.). Auf die gleiche Weise kann man die Kärtchen eines Memo-Spieles verwenden.

4. Postkarten, Kunstkarten: Puzzles

Zerschneiden Sie eine Postkarte in so viele Teile, wie TN in einer Gruppe sein sollen, z.B. drei Teile, wenn Sie drei TN in einer Gruppe haben wollen. Die Personen, die die Teile des gleichen Bildes haben, bilden eine Gruppe. Sie benötigen pro Gruppe eine Karte und pro TN ein Puzzlestück.

Wie Sie Paare und Gruppen bilden können ...

5. Kärtchen mit Strukturen, Redewendungen oder Sprichwörtern

Verteilen Sie Kärtchen mit bekannten Strukturen - immer zwei (oder mehrere) passen zusammen, z.B.:

Kärtchen A: „Wie geht's?“, Kärtchen B: „Danke, gut.“,

Kärtchen C: „Wie heißt du?“, Kärtchen D: „Ich heiße Tobias.“ usw.

Wenn in den ersten Stunden noch wenige Strukturen zur Auswahl stehen, verteilen Sie mehrere Kopien der gleichen Kärtchenpaare

- mit Redewendungen oder Sätzen, z.B.

Kärtchen A: „Was sind Sie ...“, Kärtchen B: „... von Beruf?“

- aus dem Bereich der Grammatik, z.B.

Kärtchen A: Infinitiv, Kärtchen B (und C, D): eine andere Verbform

(Kärtchen A: „heißen“, Kärtchen B: „ich heiße“, Kärtchen C: „er heißt“ usw.)

Für Fortgeschrittene können Sie Sprichwörter auf zwei Kärtchen verteilt schreiben, z.B.:

Auf Kärtchen A „Was ich nicht weiß, ...“, auf Kärtchen B dann: „... macht mich nicht heiß.“

Oder für Spanisch-Lernende:

Kärtchen A „Ojos que no ven ...“, Kärtchen B „... corazón que no siente.“

Die TN vergleichen ihre Kärtchen, finden den fehlenden Teil ihres Sprichwortes und damit auch ihren Partner.

6. Schuhgröße, Sternzeichen, Kleidungsfarben ...

Die TN finden sich in Paaren, Dreier- oder Vierergruppen nach

vorgegebenen Kriterien, z.B. Schuhgröße, Körpergröße,

Geburtstag und -monat, Sternzeichen, Kleidungsfarben usw.

Aber Achtung: Es kann ein kreatives Chaos und viel Spaß geben, wenn z.B. acht Personen Schuhgröße 46 haben und

Dreiergruppen geplant sind!

Variation: Die Teilnehmer stellen sich in einer Reihe auf, in der alphabetischen Reihenfolge ihrer Namen, ihrer Körpergröße nach usw. Bei Dreiergruppen bilden die ersten drei TN eine Gruppe, dann die zweiten drei usw.



7. Für Kinder und Jugendkurse: Tierstimmen

Laut, aber lustig ist diese Art der Gruppenbildung: Verteilen Sie Kärtchen mit verschiedenen Tiernamen, z.B. Hund, Katze, Schwein und Schaf. Bitten Sie Ihre TN nun, die Augen zu schließen und den Laut „ihres“ Tieres nachzuahmen und durch genaues Hören die eigene „Herde“ zu finden.

TN = Teilnehmer/innen